

Leitung Mutter-Kind-Zentrum



Dr. med. Steffen Kallsen
Chefarzt



Marie-José Falzone
Pflegerische Leitung

Leitung der Sektion Pädiatrische Psychosomatik



Dr. med. Alexandra Scheit
Ärztliche Leitung



Tanja Degenhardt
Pflegerische Leitung



**Sicherheit ist
anspruchsvoll
bleiben, um Standards
noch zu übertreffen.**

Prof. Dr. med.
Dr. h.c. Peter Sterk
Chefarzt
Klinik für Chirurgie
und Unfallchirurgie, Endo-
prothetikzentrum Weingarten

Johannes Weindel
Geschäftsführer
Klinikum Friedrichshafen,
Krankenhaus 14 Nothelfer,
Klinik Tett nang

Friedrichshafen, Weingarten, Tett nang:
12 spezialisierte Kompetenzzentren
für mehr medizinische Exzellenz.
www.medizin-campus-bodensee.de

 **MEDIZIN
CAMPUS**
BODENSEE

**STRONG HAPPY
KIDS**



**MUTTER-KIND-
ZENTRUM**

Trainingsprogramm

Für Kinder nach schweren Krankheiten und Kinder mit chronischen Krankheiten (Epilepsien, Herzerkrankungen, Nierenleiden, Gastroenterologische Erkrankungen, Diabetes, endokrinologische Erkrankungen, MS, etc.).

Zielsetzung des Programms

- >> Psychoedukation bezüglich der Grunderkrankung für Eltern und Kinder.
- >> Krankheitsbewältigung.
- >> Kognitive Stärkung im Hinblick auf positive Verarbeitungsstrategien.
- >> Langfristige psychische Stabilisierung des familiären Systems unter diesen besonderen Lebensbedingungen (Familiencoaching).

Anmeldung

Klinikum Friedrichshafen
Mutter-Kind-Zentrum

Frau Serife Simsek
Telefon: 07541 96-1451
s.simsek@klinikum-fn.de

Modul 1

- >> Pädiatrischer Aufnahmezustand.
- >> Psychoedukation des Kindes und der Eltern bezüglich der Grunderkrankung.
- >> Check-up der aktuellen Belastbarkeit.

Modul 2

- >> Soziales Kompetenztraining in der Gruppe.
- >> Gruppenpsychotherapie (Erlernen von positiven Verarbeitungsmustern, Interaktionsvariablen, Stabilisierungstechniken, Bewältigungsmechanismen, Selbstwertstärkung).
- >> Einzelpsychotherapie (Trauer- und Wutbewältigung, Positive Life-Line erarbeiten, individuelle Lebensperspektiven betrachten, Angstbewältigungsstrategien vermitteln, Stabilisierungstechniken erlernen).
- >> Familienbegleitung (Psychoedukation; Betrachtung von innerfamiliären Mustern, aufrechterhaltenden Systemen und Umgang mit Ängsten um das Kind).

Modul 3

- >> Trainings- und Implementierungsphase.
- >> Erlernte Strategien werden sowohl in der Gruppe als auch im Einzelsetting angewendet und gefestigt.
- >> Familien werden in diesen Prozess einbezogen, die Strategien werden ihnen auch erklärt und gemeinsam versucht diese für den Alltag kompatibel zu machen.

